

BEBAUUNGSPLAN DER STADT BAD SÄCKINGEN Nr. 24 "Industriegebiet I",

3. Änderung

A RECHTSGRUNDLAGEN

1. §§ 1 - 4 und 8 - 10 Baugesetzbuch i.d.F. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253).
2. §§ 1 - 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Neufassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132 ff.).
3. § 73 i.V.m. § 3 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i.d.F. vom 28.11.1983 (GBl. S. 770, ber. GBl. 1984 S. 519), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1990 (GBl. 1990 S. 426) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 03.10.1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.1987 (GBl. S. 161).
4. §§ 1 - 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90 vom 18.12.1990) (BGBl. 1991, Teil I, S. 58).

B PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

- Art der baulichen Nutzung -

1) § 1 wird wie folgt geändert:

a) Abs. b) wird wie folgt ersetzt:

Dorfgebiet (MD) gemäß § 5 BauNVO

b) Nach Abs. d wird folgender Abs. e eingefügt:

"SO/großflächiger Einzelhandelsbetrieb gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 2 BauNVO in der Neufassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 127)

Im Sondergebiet "großflächiger Einzelhandelsbetrieb" sind Schank- und Speisewirtschaften, Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonal sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, zulässig.

c) § 1 Nr. 1 und 2 finden keine Anwendung für die Grundstücke Flst.Nr. 3313 und 3315/1

- Maß der baulichen Nutzung -


2) § 2 wird wie folgt geändert:

a) Nach Abs. 1 wird folgender Abs. 2 eingefügt:

"Die Verkaufsfläche des "großflächiger Einzelhandelsbetrieb" auf den Grundstücken Flst.Nr. 3313 und 3315/1 darf höchstens 4.650 m² betragen.

Bad Säckingen, den 23.03.1992

Bürgermeisteramt


(Dr. Nüfer)
Bürgermeister